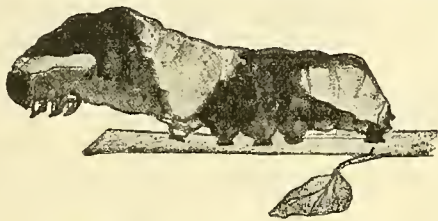


getroffen, die sehr wohl einer dritten Generation angehören konnten.

Oekologisch betrachtet, können wir sagen, dass ihrem Vorkommen nach *turnus* und *troilus* vorzugsweise Waldbewohner sind, *troilus* fast ausschliesslich, *asterius* dagegen ausschliesslich dem offenen Land angehört, ein echter Wiesenbewohner ist. Es prägt sich dies auch ganz in seiner Flugart aus. Nach letzterer beurteilt, haben wir *philenor* als einen Angehörigen des Waldes anzusehen. Wie wir gesehen haben, hat er sich infolge Umgestaltung der natürlichen Verhältnisse ganz dem Städteleben angepasst. Ich bin nicht sicher, wie es sich in bezug der Aufenthaltsorte mit den beiden anderen östlichen *Papilio*: *ajax* L. und *cresphontes* Cram. verhält. Ersterer kommt hier nicht vor, obschon er im südlichen Pennsylvanien heimisch sein soll. Den prächtigen und ansehnlichen



Raupa von *Pap. cresphontes*.

cresphontes habe ich ein einzigesmal im Freien angetroffen, ohne seiner habhaft zu werden, und das war im Farmland, etwa 15 engl. Meilen von hier. Wir können somit eine fast gleichmässige Verteilung als Wald- und Wiesenbewohner unter den hiesigen *Papilio* feststellen, so dass in dieser Beziehung das Naturleben hierselbst harmonisch ausgeglichen ist. —

Die Zucht der hier in Frage kommenden *Papilio*-Arten bereitet keine Schwierigkeiten. Ich selbst habe zwar bislang keine Gelegenheit gehabt, *turnus* und *troilus* zu züchten; doch wurde mir von Züchtern dieser Arten versichert, dass die Zucht derselben keine besonderen Vorkehrungen erfordere und leicht zu bewerkstelligen sei. *Asterias* und *philenor* habe ich mehrere Male mit gutem Erfolge gezogen, *philenor* sogar vom Ei an. Die Zucht derselben ist so einfach und leicht wie diejenige von *Pap. machaon* L., nur hat man bei *philenor* zu berücksichtigen, dass sie Kannibalismus übt. Man tut deshalb bei dieser Art gut, Raupen, die der Verwandlung nahe sind, zu separieren, damit sie sich unbehelligt verpuppen können.

Ob sich die betreffenden Arten in der Gefangenschaft zur Paarung bringen lassen, darüber fehlt mir jede Erfahrung. Ich denke aber, wenn dieses bei den europäischen Arten möglich ist, dann sollte es auch bei den amerikanischen nicht ganz ausgeschlossen sein.

Verzeichnis

der Macrolepidoptera der Brünner Umgebung.

Von *Heinrich Dotschall*.

143. *Notodonta ziczac* L. Mai, Juli. Rp. Juni, Aug., Sept. an Weiden und Pappeln. Verpuppung zwischen zusammengesponnenen Blättern.
 144. *N. dromedarius* L. Mai und Juli, Aug. Rp. im Juni.
 145. *N. phoebe* Sieb. Mai, Juli. Rp. Juni von Birken geklopft.
 146. *N. tritophus* Esp. Mai, Juli. Rp. Juni, Aug., Sept. an Pappeln, Weiden und Birken.

147. *N. anceps* Goetze. Mai, Juni. Rp. Juli, Aug. an Eichen.
 148. *Spatalia argentina* Schiff. Mai, Aug., da sich einzelne Puppen noch im selben Jahr entwickeln. Rp. Juni, Juli an Eichen.
 149. *Leucodonta bicoloraria* Schiff. April, Mai von Birken zu klopfen. Rp. Juni, Juli an Birken.
 150. *Ochrostigma velitaris* Rott. Juni. Rp. Juli, Aug. an Eichen, besonders in drei- bis vierjährigen Schlägen.
 151. *O. melagona* Bkh. Juni öfters geklopft. Rp. Juli, Aug. an Eichenbüschen wie die vorigen.
 152. *Lophopterix carmelita* Esp. April von Birken zu klopfen. Fand ihn auch an Buchenstämmen in Paarung. Rp. Juni an Birken öfters geklopft.
 153. *L. camelina* L. April, Mai, Juli. Rp. Juni, Aug. bis Okt. an Weiden, Birken, Linden.
 154. *L. cuculla* Esp. Mai, Juni. Fand die Raupen öfters Juli, Aug. an Spitzahorn, *Acer pseudoplatanus* und Bergahorn, *A. campestre*.
 155. *Pterostoma palpinum*. Mai, Juli. Rp. Juni, Aug. bis Sept. an Pappeln und Weiden.
 156. *Ptilophora plumigera* Esp. Okt., Nov. in Bergwäldern. Rp. Juni an *Acer campestre* meist in Anzahl früh morgens zu klopfen.
 157. *Phalera bucephala* L. Mai, Juni. Rp. an Weiden, Eichen, Linden, gesellig, Juli bis Sept.
 158. *Pygaera timon* Hb. Von dieser äusserst seltenen Art fand ich 1879 2 Rp. im Walde bei Sobieschitz an Espen, die Herr Hauptmann Viertel als *Pyg. timon* bestimmte. Anfang der 80er Jahre fand Herr Hofmann im Schreibwalde 1 ♀ davon, das ich selbst bei ihm sah, Anfang Juni. Die Rp. im Aug. an Pop. tremula.
 159. *P. anastomosis* L. Der Falter im Juni und Aug. Rp. Juli und überwintert vom Sept. bis Mai an Weiden und Pappeln.
 160. *P. curtula* L. Mai, Juli. Rp. Juni und Aug., Sept. an Pappeln und Weiden. Die Puppe überwintert in einem Gespinst zwischen Blättern.
 161. *P. anachoreta* F. Wie vorige Art.
 162. *P. pigra* Hufn. Mai und Juli, Aug. Rp. Juni und Aug. bis Okt. an Pappeln und Weiden.
 163. *Thaumatopoea processionea* L. Fand das Nest wiederholt an Eichenstämmen und klopfte auch den Falter öfters von Eichen, Juni, Juli. Rp. April, Mai.
 164. *Drepana falcataria* L. Mai, Juni und Juli, Aug. Die Rp. Juni und Aug. bis Okt. an Birken, Erlen.
 165. *D. curvatula* Bkh. Mai, Juli. Rp. Juni und Aug., Sept. an Erlen.
 166. *D. binaria* Hufn. Mai, Juli. Rp. Juni und Aug., Sept. an Eichen.
 167. *Cilix glaucata* Sc. Mai, Juli auf Schlehen. Rp. Juni und Aug., Sept. an Schlehen.
 168. *Saturnia pyri* Schiff. Mai. Rp. Juni bis Aug. an Ahorn, Eschen und Birnbäumen, auch an Obstbäumen.
 169. *S. spini* Schiff. Mai. Die Rp. Juni, Juli an Schlehen, Weiden, Rosen, Erlen, Rüstern, *Crataegus* an trockenen, der Sonne stark exponierten Orten. Habe im Freien Rp. von einer Kreuzung von *spini* ♂ und *pavonia* ♀ gefunden. Diese waren erwachsen grün mit breiten schwarzen Ringen. Die Falter hatten vorherrschend *spini*-Charakter.
 170. *S. pavonia* L. April, Mai. Rp. Mai, Juli an Schlehen, Eichen, *Crataegus*, Pflaumen, Rosen, Rüstern, Weiden, auch auf *Salvia* gefunden. Die

- hiesigen Falter sind den südlichen sehr ähnlich, lebhaft in der Färbung und zumeist gross.
171. *Agl. tau* L. Das ♂ fliegt im Mai von 9—3 Uhr in Buchenwäldern, das ♀ suchend, welches mit aufgerichteten Flügeln an den Stämmen sitzt. Rp. Juni, Juli an Buchen, *Carpinus betulus*, doch auch an Eichen, Ahorn, Linden, Erlen.
172. *Lemonia taraxaci* Esp. Aug., Sept. Rp. April, Mai an Löwenzahn, *Taraxacum*, *Hieracium* und *Tragopogon*.
173. *L. dumii* L. Okt. Rp. Mai, Juni an *Hieracium*, *Taraxacum*, *Tragopogon*.
174. *Endromis versicolora* L. Hauptsächlich in Birkenwäldern, April. Ich fand die ♀♀ immer an Birkenstämmen, denen die Zeichnung des Falters auch sehr gut angepasst ist. Die ♂♂ schwärmen an lauen Abenden.
175. *Trichiura crataegi* L. Rp. einzeln an niederen Birken gefunden, Mai, Juni. Der Falter Aug., Sept.
176. *Poecilocampa populi* L. Sept., Okt. Rp. Mai, Juni an Eichen früh morgens zu klopfen.
177. *Malacosoma neustria* L. Juli. Rp. Ende April bis Juni an Obstbäumen, Schlehen, Eichen und anderem Laubholz.
178. *M. castrensis* L. Juli, Aug. Die Rp. an trockenen, der Sonne stark exponierten Hügeln an *Euphorbia cyparissias*.
179. *Eriogaster rimicola* Hb. Ende Sept., Okt. Rp. Mai bis anfangs Juni an Eichen.
180. *E. catax* L. Sept., Okt. Rp. April, Mai an Schlehen und Weissdorn, erwachsen zerstreut.

(Fortsetzung folgt.)

INSERATE

Vereinsnachrichten.

Entomologischer Verein Aachen

Sitzung jeden ersten Montag im Monat, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Restaurant Franziskaner-Büchel. Gäste willkommen.

Entomologischer Verein Basel und Umgebung.

Sitzung jeden ersten Sonntag im Monat, nachmittags. Freie Zusammenkünfte jeden Freitag abend im Restaurant Senglet, Leonhardseck, Gerbergasse-Leonhardsberg. Gäste stets willkommen.

Entomologischer Verein „Orion“ Berlin.

Gegründet 1890. — Ueber 60 Mitglieder. Sitzung jeden Freitag Sofienstrasse 18 (Sofiensäle).

Verein für Insektenkunde, Bielefeld (früher entomol. Verein Lepidoptera).

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat Versammlung im Restaurant Modersohn, Niedernstrasse. Gäste willkommen.

Entomologischer Verein Braunschweig.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat Vereins-sitzungen im Restaurant „Kyffhäuser“. Beginn 9 $\frac{1}{2}$ Uhr abends. Gäste stets willkommen.

„Aurora“, Entomolog. Verein, Breslau.

Sitzung jeden Donnerstag 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Restaurant „Winkler“, Neue Schweidnitzerstrasse 7/8. Gäste stets willkommen.

Entomologischer Verein Chemnitz.

Gegründet 1882.

Mitgliederzusammenkunft allwöchentlich Mittwoch abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Restaurant „Kronprinz“, Hartmannstr. 13. Entomolog. Zeitschrift und Entomolog. Rundschau liegen aus. Gäste willkommen.

Entomologischer Verein Darmstadt.

Sitzung jeden Freitag abend 9 Uhr Kiesstrasse 69 (Restaurant Rehberger).

Entomolog. Verein „Iris“ zu Dresden.

Im Vereinslokal „Hauptrestaurant des Zoologischen Gartens“, Tiergartenstrasse 1, finden Mittwochs von 8—11 Uhr abends gesellige Zusammenkünfte

statt, bei denen die dem Vereine zugegangenen literarisch-entomologischen Neuerscheinungen ausliegen. Am ersten Mittwoch jeden Monats ist Hauptversammlung, in der geschäftliche Dinge erledigt werden. Gäste sind willkommen. *Der Vorstand.*

Entomolog. Verein „Atropos“, Dresden.

Die Sitzungen finden regelmässig alle vierzehn Tage Montags, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Versammlungslokal, „Bayerische Krone“ Neumarkt 14, statt. Jeden ersten Montag im Monat findet Vereinsversammlung statt, in derselben werden alle den Verein betreffenden Sachen erledigt, die anderen Sitzungsabende dienen der Unterhaltung, Kauf und Tausch. Ebenso findet in jedem Vierteljahr ein besonderer Abend, der nur dem Kauf und Tausch gewidmet ist, statt, worauf wir alle Sammler von Dresden und Umgegend besonders darauf aufmerksam machen. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Frankfurter Entomologische Gesellschaft Frankfurt a. M.

Versammlungen finden alle 14 Tage Freitag abends 9 Uhr im Restaurant Stier, Scharnhorststr. 18 statt.

Gäste stets herzlich willkommen.

Lepidopterolog. Verein Frankfurt a. M.

Vereinsabend Donnerstags 9 Uhr abends im Börsenrestaurant.

Frankfurter Entomologische Vereinigung.

Vereinsabende alle 14 Tage am Dienstag abends 9 Uhr im Restaurant zum Hopfengarten, Scharnhorststrasse 18. Gäste willkommen.

Entomologenklub Freiburg i. B.

Jeden Donnerstag Abend 9 Uhr Zusammenkunft im Hotel „Post“, Eisenbahnstrasse. Gäste willkommen.

Entomologische Vereinigung Freiburg i. B.

Zusammenkunft jeden Dienstag 9 Uhr abends im Parkhotel. Interessenten stets eingeladen.

Entomologischer Verein Fürth i. B.

Regelmässige Versammlung am 1. Samstag im Monat; ausserdem jeden 3. Samstag im Monat Verwaltungs-Sitzung. Sitz des Vereins Gasthaus zum „Goldenen Schwan“, Marktplatz. — Gäste stets willkommen.

Entomologischer Verein Gotha.

(Eingetr. Verein.)

Sitzung jeden Donnerstag abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im „Bayer. Bierhaus“, Karolinenplatz 1. Vorsitzender: W. Hesse, Bürgeraue 4. Schriftf.: L. Ebert sen., Mönchelstr. 31.

Entomologischer Verein Hamburg-Altona.

Die Vereinsabende finden jeden zweiten Donnerstag im Monat im Restaurant Rätzmann, Zeughausmarkt 35/37 I, und jeden Freitag im Monat im Hörsaal des Naturhistorischen Museums, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, statt. Gäste sind stets willkommen!

Entomolog. Verein in Karlsbad.

(Gegründet 1887.)

Vereinslokal: „Café Panorama“. Die Mitgliederzusammenkünfte finden jeden 1. und 3. Dienstag des Monats, abends 8 Uhr, statt. Gäste willkommen.

Entomologischer Verein Krefeld (nicht mehr Club). Gegr. 1905.

Sitzung alle 14 Tage im Rest. Sevenich, Karlsplatz- und Evertstrassen-Ecke. Gäste willkommen.

Entomolog. Verein „Fauna“ Leipzig.

Sitzungen Montags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Stadt Nürnberg. Vereinsbibliothek ca. 700 Bände. — 128 Mitglieder.

Im Verein werden alle Insektenordnungen gesammelt und besprochen.

Gäste stets willkommen!

Entomologische Vereinigung Liegnitz.

Versammlungen finden jeden 2. und 4. Montag im Monat, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in der Gorkauer Bierhalle statt. Gäste stets willkommen. Zuschriften erbittet

B. Eichler, Sofienstr. 8.

Entomologischer Verein Limbach i. Sa.

Gegründet 1884. 42 Mitglieder.

Sitz „Kuhns Gasthaus“ Limbach. Vereinsabende jeden 1. und 3. Montag im Monat, abends 1 $\frac{1}{2}$ Uhr. Gäste sind stets willkommen.

Münchener Entomologische Gesellschaft E. V. München.

Jeden ersten und dritten Montag des Monats Versammlungen im Hotel „Stuttgarter Hof“, Marsstrasse 2.

Gäste stets willkommen.

Entomologenklub Pforzheim.

Jeden Samstag 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Versammlung im Vereinslokal „Bräuhauskeller“. Gäste willkommen. Vorstand: *Herrn. Rometsch* Kaiser Friedrichstr. 63.

Entomologische Vereinigung Planen i. V.

Vereinsabende alle 14 Tage Dienstags in Hühns Restaurant, abends 9 Uhr. Gäste willkommen.

Stuttgarter Entomologen-Verein.

(Gegründet 1869.)

Sitzung jeden Donnerstag Abend im Vereinslokal „Bräuhaus“, Büchsenstr. 53. Gäste sind willkommen.

Entomologen-Vereinigung für Turn und Umgebung.

Die nächste Vereinsversammlung findet am 7. Aug. statt. Nach dieser Versammlung werden allmonatlich am ersten Samstag im Monat Mitgliederzusammenkünfte abgehalten und über gesammelte Erfahrungen in Zucht- und Fangangelegenheiten gesprochen. Ex-